

Guido Lechner

Hamburg, den 23.03.08

**Bundesministerium der Justiz
z. Hd. Frau Brigitte Zypries
Bundesjustizministerin
Mohrenstraße 37
10117 Berlin**

Per Fax: 030 / 2025 - 9043
030 / 2025 - 9525

sowie

**Generalbundesanwaltschaft beim Bundesgerichtshof
z. Hd. Frau Monika Harms
Generalbundesanwältin
Brauerstraße 30
76137 Karlsruhe**

Per Fax: 0721 / 8191 - 492

Es wird hiermit erneut wiedeum

S t r a f a n z e i g e

g e g e n

J u s t i z s e n a t o r C a r s t e n L ü d e m a n n H a m b u r g C D U

u n d

g e g e n

**d e m A m t i e r e n d e n v e r a n t w o r t l i c h e n
E r s t e n B ü r g e r m e i s t e r O l e v o n B e u s t H a m b u r g C D U
(B u n d e s r a t s p r ä s i d e n t e n d e r B R D)**

erhoben und erstattet.

Sehr geehrte Frau Bundesjustizministerin Brigitte Zypries,
sehr geehrte Frau Generalbundesanwältin Monika Harms,

es werden weiterhin meine umfangreichen **Eingaben/Strafanzeigen**, und trotz weiterer dazu Erinnerungsschreiben, an die Justizbehörden Hamburg bzw. eindeutig direkt an **Justizsenator Carsten Lüdemann Hamburg CDU**, weiterhin eindeutig nicht bearbeitet.

Offensichtlich werden somit weiterhin Amtspersonen seitens der **Behörden /- Justiz in Hamburg**, weiterhin u.a. geschützt bzw. u.a. weiterhin begünstigt, sowie auch weiterhin umfangreichen Straftätern gegen die auch bereits Strafanzeigen ergingen.

Beweis: Faxjournale.

Dies ist eindeutig weiterhin zuwerten als,

umfangreichen schweren u.a. Amtsmissbrauch sowie

umfangreichen schweren u.a. Strafvereitelungen im Amte.

Dies alles war gleichzeitig von Anfang an bereits auch dem **Ersten Bürgermeister Ole von Beust Hamburg CDU** detailliert bereits auch bekannt, und wirtet offensichtlich auch von ihm u.a. begünstigt.

Beweis: Faxjournale.

Dies ist eindeutig somit weiterhin zuwerten als,

vorsätzlicher Begünstigungen und Mitwirkungen an

umfangreichen schweren mehrmalig begangener u.a. Amtsmissbräuchen sowie

umfangreichen schweren mehrmalig begangenen u.a. Strafvereitelungen im Amte.

Des Weiteren wurde auch bereits dazu entsprechende detaillierte Eingabe an das Bundespräsidialamt Berlin und an den Europäischen Gerichtshof in Straßburg sowie an den Internationalen Gerichtshof in Den Haag getätigt.

Daher ist sämtliche Korrespondenz in Abschrift auch gleichzeitig mit den o.e. Stellen zu führen, d.h. auch mit dem Bundespräsidialamt Berlin, mit dem Europäischen Gerichtshof in Straßburg und dem Internationalen Gerichtshof in Den Haag.

Dies alles war gleichzeitig auch bereits den anderen Bundesbehördenstellen detailliert bekannt.

Beweis: Faxjournale.

Es wird dazu **nochmalig** auf meine damalige detaillierte **Eingaben/Strafanzeigen** an Ihre Bundesbehördenstelle u.a. auch vom **07.02.08** verwiesen.

Beweis: Faxjournale

Dies alles war gleichzeitig auch bereits dem Bundespräsidialamt in Berlin, **Herrn Bundespräsidenten Dr. Horst Köhler** detailliert bekannt.

Beweis: Faxjournale.

Gegen den ehemaligen **Justizsenator Dr. Kusch Hamburg**, und auch gegen den amtierenden **Justizsenator C. Lüdemann Hamburg CDU**, sowie auch gegen den **amtierenden Ersten Bürgermeister Ole von Beust Hamburg CDU (Bundesratspräsidenten der BRD)**, hätten bereits eindeutig schon die entsprechenden Strafverfahren eingeleitet werden müssen. Bereits eindeutig durch Ihre Bundesbehördenstellen.

Dies wurde auch bereits bei dem u.e. Gerichtshöfen detailliert vorgelegt und Angezeigt.

Es wird **nochmalig** um die Verfahrenaktenzeichen durch Ihre Bundesbehördenstellen gebeten.

Eine Kopie dieses Schreibens geht **daher**,

an den Europäischen Gerichtshof in Straßburg,

und

an den Internationalen Gerichtshof in Den Haag,

sowie auch

an das Bundespräsidialamt in Berlin, Herrn Bundespräsidenten Dr. Horst Köhler,

und

an den Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages (Rechtsabteilung) Berlin

sowie

an die Menschenrechtskommission in Berlin und Genf

u.a.

Hochachtungsvoll